

# Schulanmeldung für das Schuljahr 20\_\_/\_\_\_

## Angaben zum Kind:

Nachname				PLZ			
Vorname				Wohnort			
Geboren am				Straße/Hausnummer			
Geburtsort				Staatsangehörigkeit			
Geburtsland				Zuzug nach Deutschland			
Geschlecht	weiblich	männlich	divers	ohne Angabe	Familiensprache(n)		
Masernschutz	Nein	Ja (nachweislich)	Vermerk der Schule: gesehen am _____.20_____ von _____			Unterschrift	

## Sorgeberechtigt: Bei alleinigem oder abweichendem Sorgerecht muss ein amtlicher Nachweis beigefügt sein.

Mutter	Vater	Sonstige _____	Mutter	Vater	Sonstige _____
Nachname			Nachname		
Vorname			Vorname		
PLZ, Ort			PLZ, Ort		
Straße/Hausnr.			Straße/Hausnr.		
Telefon*			Telefon*		
E-Mail			E-Mail		

## Zusätzliche Angaben:

Alle mit \* versehenen Angaben sind freiwillig.

Allergien, Medikamente, chronische Krankheiten*			
Sonstige Einschränkungen (Sehen, Hören, ...)*			
Bisher erfolgte Fördermaßnahmen*	Logopädie	Ergotherapie	Frühförderung
Weitere Notfall-Kontaktperson mit Telefonnummer*			Die Kontaktperson ist mit der Verarbeitung der Daten einverstanden.
Besuchter Kindergarten*			
Geschwister* (Name, Geburtsjahr)			

## Erfassung der Religionszugehörigkeit

Mein Kind \_\_\_\_\_ gehört folgender Kirche/ Religionsgemeinschaft an:

adventistisch	jüdisch
Ahmadiyya Muslim Jamaat	mennonitisch
alevitisch	orthodox
alt-katholisch	römisch-katholisch
DITIB Hessen (sunnitisch)	syrisch-orthodox
evangelisch	unitarisch
Humanistische Gemeinschaft	Sonstige _____
Hessen (freireligiös)	keine Religionszugehörigkeit

Mein Kind soll an folgendem Unterricht teilnehmen: (*Bitte kreuzen Sie einen der vorgegebenen Unterrichte an.*)

- evangelischer Religionsunterricht<sup>1</sup>
- katholischer Religionsunterricht<sup>1</sup>
- Ethikunterricht

<sup>1</sup> Bitte beachten Sie, dass der christliche Religionsunterricht aus schulorganisatorischen Gründen gemischt-konfessionell unterrichtet werden kann.

Hinweis: Eine schriftliche Abmeldung vom Religionsunterricht ist zum Ende eines Schulhalbjahres möglich. Hierüber entscheiden die Eltern, nach Vollendung des 14. Lebensjahres die Schülerinnen und Schüler.

## Hinweise

Telefonnummer	Mir/uns ist es bewusst, dass die Schule in einem Notfall dann bestmöglich reagieren kann, wenn alle gesundheitsrelevanten Informationen mitgeteilt wurden und mich/uns dann schnellstmöglich informieren kann, wenn eine aktuelle Telefonnummer vorliegt.
Ganztags/Betreuung	Sollten Sie einen Ganztags- oder Betreuungsplatz benötigen, nehmen Sie die Anmeldung über das Kindernet vor ( <a href="https://www.kindernetfrankfurt.de/app/frankfurt/de/home/index">https://www.kindernetfrankfurt.de/app/frankfurt/de/home/index</a> ).

## Anlagen

Formblatt I.1 u. I.2: Formulare für die Schulanmeldung	Einwilligungserklärung_KiT-Austausch, Einwilligungserklärung_Kindergesundheitsdienst
Formblatt II.1 - II.2 und Anlage II.1 – II.3 Herausgabe vor Schulstart	Kenntnisnahme, Datenschutz (Teil 1 und Teil 2), Gemeinsam vor Infektion schützen, Aufsichtsverordnung, Information zur Schulbuchausleihe, Beurlaubung, Schulordnung, Schulwegplan

Mit dem erstmaligen Besuch einer hessischen Schule wird für jede Schülerin und für jeden Schüler eine Schülerakte angelegt. Zur Schülerakte gehören alle die Schülerin oder den Schüler betreffenden Informationen, soweit sie mit dem Schulverhältnis in einem unmittelbaren Zusammenhang stehen. Die Daten werden sowohl in elektronischer Form in der Lehrer- und Schülerdatenbank (LUSD) wie auch in Form einer ergänzenden Schülerakte in Papierform erfasst.

Bei einem Schulwechsel werden die Schülerakte und die Zugriffsberechtigung auf die elektronischen Daten, auf die aufnehmende Schule übertragen. Die Grundlage für die Datenerhebung und weitere Datenverarbeitung wird im § 83 des Hessischen Schulgesetzes und in der Verordnung über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch Schulen gelegt.

Die Eltern haben das Recht die Schülerakte einzusehen. Dies ist bei der Schulleitung zu beantragen

## Formblatt I.1: Einwilligung zum Austausch zwischen Schule und Kindergarten

Liebe Eltern,

beim Übergang in die Grundschule kann es hilfreich sein, sich mit den Erzieherinnen und Erziehern des Kindergartens, die Ihr Kind bereits gut kennen, austauschen zu können. Durch den Austausch kann eine bessere Beurteilung des Entwicklungsstands und eine vertiefte individuelle Beratung ermöglicht werden.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist dies allerdings nur dann möglich, wenn Sie eine Zustimmung hierfür erteilen.

Name/n und Vorname/n der/des Sorgeberechtigten		
Name des Kindes		geboren am:

**Ich/Wir entbinde/n die Schulleitung/eine beauftragte Lehrkraft der Schule sowie die KiTa-Leitung/eine pädagogische Fachkraft der besuchten Kindertagesstätte meines/unseres Kindes gegenseitig von der Schweigepflicht in Bezug auf ein ggf. notwendiges Entwicklungsgespräch:**

- Nein
- Ja

Besuchte Kindertagesstätte:	
Ansprechpartnerin/ Ansprechpartner:	
Telefonnummer	

Die Einwilligung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen werden. Aus einer Verweigerung oder einem Widerruf entstehen Ihnen keine Nachteile.

## **Formblatt I.2: Wichtige Informationen für die Untersuchung Ihres Kindes vor der Einschulung**

Sehr geehrte Eltern, sehr geehrte Sorgeberechtigte,

bevor Ihr Kind in die Schule kommt, wird es von Mitarbeitenden des Kinder- und Jugendgesundheitsdienstes untersucht. Diese Untersuchung heißt „Einschulungsuntersuchung“. Sie ist Pflicht und gehört zur Aufnahme in die Schule\*.

Zu dieser Untersuchung laden wir Sie und Ihr Kind nach einer bestimmten Reihenfolge ein. Zuerst bitten wir die Kinder zu uns, die eine besondere Förderung brauchen. So können wir feststellen, ob das Kind in der Schule bestimmte Hilfen braucht. Und wir können früh genug dafür sorgen, dass es diese Hilfen bekommt. Danach laden wir die Kinder ein, die in dem Jahr eingeschult werden müssen, die sogenannten Pflichtkinder. Wir beginnen mit den Älteren. Die sogenannten Kannkinder werden frühestens ab den Osterferien eingeladen. Dasselbe gilt für die Kinder, die in die Eingangsstufe eingeschult werden. Wir bekommen die Namen und Adressen dieser Kinder von der Schule.

Sie bekommen also Post von uns: die Einladung mit dem Termin zur Untersuchung, weiteren Informationen und einem Fragebogen zur Gesundheit Ihres Kindes.

Wir mussten leider in den letzten Jahren manchmal Termine kurzfristig absagen, weil Mitarbeitende krank wurden. In diesem Fall können wir Sie am schnellsten per Telefon erreichen. Sie sparen so unnötige Wege und Zeit. Deshalb bitten wir Sie, uns eine oder mehrere Telefonnummern zu nennen. Die Telefonnummern gibt das Sekretariat Ihrer Schule an den Kinder- und Jugendgesundheitsdienst der Stadt Frankfurt weiter. Bitte unterschreiben Sie unten, dass Sie damit einverstanden sind. Vielen Dank.

Wir behandeln Ihre Angaben selbstverständlich vertraulich, entsprechend unserer Schweigepflicht als Ärztinnen und Ärzte und nach den Richtlinien des Datenschutzes.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Mit freundlichen Grüßen

im Auftrag

**Ihr Kinder- und Jugendgesundheitsdienst**

\*Diese Untersuchung wird bei allen Kindern, die zu einem Schulbesuch an einer allgemeinbildenden Schule in Hessen angemeldet sind, durchgeführt. Es ist eine Vorsorgeuntersuchung, die auf die Anforderungen der Schule ausgerichtet ist. Die gesetzliche Grundlage dafür sind die Regelungen im Hessischen Schulgesetz §§71, 149 und die Verordnung über die Zulassung und Ausgestaltung von Untersuchungen und Maßnahmen der Schulgesundheitspflege, das Hessische Schulgesetz über den Öffentlichen Gesundheitsdienst § 10 und das Hessische Kinderschutzgesetz § 2 unter Beachtung des Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetzes.

### **Einwilligungserklärung**

Ich bin damit einverstanden, dass meine Telefonnummer an den **Kinder- und Jugendgesundheitsdienst der Stadt Frankfurt, Breite Gasse 28, 60313 Frankfurt** weitergegeben wird.

Name des Kindes:	
Name(n) der/des Sorgeberechtigten:	
Telefonnummer(n):	